

Mit regionalen Bildern durchs Jahr

AKTION In Velburg wurde der Luftbildkalender für das kommende Jahr 2022 vorgestellt.

VELBURG. Zunächst war der im Jahr 2014 erstmals herausgegebene Luftbildkalender mit Aufnahmen zum „Tal der Schwarzen Laber“ eigentlich als Unikat gedacht. Weil nun aber das Interesse und die Nachfrage folglich so enorm waren, gibt es nun für 2022 bereits den 6. Jahres-Luftbildkalender, wie der Initiator Professor Franz Xaver Bogner aus Parsberg bei der offiziellen Präsentation des Kalenders mit den Aufnahmen im Foyer des Eingangsbereichs der Raiffeisen-Geschäftsstelle in Velburg hinweist. Bei der Bildauswahl ist wieder darauf geachtet worden, das sowohl Bereiche im Landkreis Neu-



Raiffeisen-Geschäftsführer Tobias Braun, Initiator Professor Franz Xaver Bogner und Velburgs Bürgermeister Christian Schmid präsentieren den neuen Luftbildkalender zum „Tal der Schwarzen Laber“. FOTO: WOLFGANG SCHÖN

markt als auch tangierter Regensburger Gemeinden bedient wurden, so Bogner, ebenso wie Tal- und Portalgemeinden. Im Landkreis Neumarkt sind die Gemeinden Parsberg, Lupburg, Hohenfels, Velburg, sowie Pilsach und Neumarkt vertreten, letzteres mit der Burg Wolfstein direkt auf der Traufkante und damit an der un-

mittelbaren Grenze des Einzugsgebiets. Bei der Bildpräsentation sind alle Jahreszeiten berücksichtigt, in Hohenfels war dafür für wenige Wintertage ausnahmsweise sogar die US-Kontrollzone nicht aktiv, so dass auch hier einige Flüge über das Marktgebiet möglich waren. Die Gemeinden haben den Kalender als interne Weihnachtsgabe

vorgemerkt, an Privatleute wird der Luftbildkalender im Großformat für 25 Euro abgegeben und kann entweder direkt von stiftungschwarzlaber@gmail.com oder dem Buchhandel „Buchfink Parsberg“ erstanden werden. In Velburg wird der Kalender zusätzlich im Tourismusbüro der Stadt, Hinterer Markt 3 bereitgehalten.

Wie Professor Bogner weiter hinweist, wird der Erlös des Kalenders in eine Grundschulausschreibung mit einfließen, die noch im laufenden Schuljahr beginnen wird und einen Wettbewerb über schulische Labertal-Projekte finanzieren soll. Der Labertal-Gedanke soll auf diese Weise weiter mit Leben erfüllt werden. In der Kalender-Vision macht jeweils ein Luftbild-Kalenderblatt einen Monat lang eine ungewöhnliche Perspektive sichtbar, was nur durch Luftaufnahmen möglich ist. (pws)